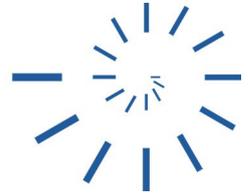


Modulhandbuch

für den Master Studiengang
Germanistik und
Interkulturalität / Multilingualität



Anlage 13:

Modulübersicht des Studiengangs „Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität“

Modulhandbuch

für den Studiengang

Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität (Master of Arts)

verabschiedet durch den Senat am 10. Mai 2017



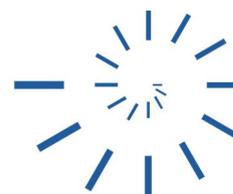
Modul: P 1		Germanistik im globalen Kontext I: Literaturwissenschaftliche Grundlagen	
Modulverantwortliche/r: N.N.			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 1.; WS	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte (Credits): 8 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 240 Stunden	davon Kontaktzeit: 60 Stunden	
		davon Selbststudium: 180 Stunden	
Dauer und Häufigkeit: 1 Semester, jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: keine	Sprache: Deutsch	
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind mit grundlegenden Konzepten der Globalität vertraut; • kennen und erkennen die Grenzen der monokulturell ausgerichteten Literaturwissenschaft im globalen Zeitalter; • erwerben Grundkenntnisse im Bereich Literatur(wissenschaft) im globalen Kontext; • kennen und erkennen grundlegende Konzepte interkultureller Literaturwissenschaft; • kennen und erkennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Konzepten der Interkulturalität, Transkulturalität und Hybridität; • kennen einschlägige literarische Werke; • analysieren exemplarische literarische Werke vor dem Hintergrund einschlägiger literaturwissenschaftlicher Konzepte. 		
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte interkultureller Literaturwissenschaft • Literarische Mehrsprachigkeit • Literarische Mehrstimmigkeit • Exemplarische Autor(inn)en und Werkbeispiele 		
Art der Lehrveranstaltung(en):	Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht: <i>LV1: Vorlesung:</i> Einführung in die interkulturelle Literaturwissenschaft <i>LV 2: Seminar:</i> Germanistik im globalen Zeitalter		

Lernformen:	Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion, Selbststudium
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	Modulprüfung: Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio und Referat zu LV 2 (2 ECTS) Studienleistungen: LV1: 3 ECTS LV2: 3 ECTS
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität
Grundlagenliteratur	...



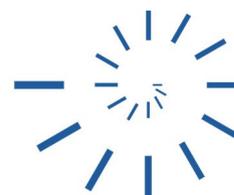
Modul: P 2		Germanistik im globalen Kontext II: Sprachwissenschaftliche Grundlagen	
Modulverantwortliche/r: N.N.			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 1.; WS	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte 8 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 240 Stunden	davon Kontaktzeit: 60 Stunden	
		davon Selbststudium: 180 Stunden	
Dauer und Häufigkeit: 1 Semester, jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: keine	Sprache: Deutsch	
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind mit Modellen und Arbeitsweisen der Mehrsprachigkeitsforschung vertraut; • sind in der Lage Deutsch und andere Sprachen sprachstrukturell auf allen linguistischen Ebenen zu beschreiben; • sind in der Lage Variationen des Deutschen unter arealer, situativer und sozialer Perspektive zu beschreiben und zu analysieren; • erwerben Grundkenntnisse im Bereich der varietätenlinguistischen Modelle sowie terminologische und konzeptuelle Grundlagen in den Bereichen Sprachkontakt, Migration und Varietäten; • können unterschiedliche Grammatikmodelle darstellen und diese didaktisch verorten; • sind vertraut mit dem Sprachwandel und den Entwicklungstendenzen des Deutschen • sind in der Lage, sich mit der Mehrsprachigkeit auf individueller sowie gesellschaftlicher Eben auseinanderzusetzen. 		
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrsprachigkeit/ Heteroglossie • Interkulturelle Germanistik und Mehrsprachigkeitsforschung • Grundlagen der Varietätenlinguistik • Sprachtypologien und Sprach(en)vergleich • Entwicklungstendenzen des Deutschen 		
Art der Lehrveranstaltung(en):	<p>Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht:</p> <p><i>LV1: Vorlesung:</i> Einführung in die Mehrsprachigkeitsforschung <i>LV 2: Seminar:</i> Mehrsprachigkeit, Individuum, Gesellschaft</p>		

Lernformen:	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion, Übungen, Selbststudium
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	Modulprüfung: Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio und Referat zu LV 2 (2 ECTS) Studienleistungen: LV1: 3 ECTS LV2: 3 ECTS
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität
Grundlagenliteratur	...



Modul: P 3		Germanistik im globalen Kontext III: Kulturwissenschaftliche Grundlagen	
Modulverantwortliche/r: Hodaie			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 1.; WS	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte (Credits): 8 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 240 Stunden		davon Kontaktzeit: 60 Stunden
			davon Selbststudium: 180 Stunden
Dauer und Häufigkeit: 1 Semester, jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: keine	Sprache: Deutsch	
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben kulturwissenschaftliches Grundlagenwissen; • entwickeln ein Grundverständnis für Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft; • sind mit kulturwissenschaftlichen Konzepten im Zeichen der Heterogenität vertraut; • entwickeln ein Grundverständnis für pauschalisierende Wahrnehmungs- und Darstellungsmuster und deren Funktion; • untersuchen ausgesuchte Fallbeispiele zu soziokulturellen Veränderungen und erklären diese. 		
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturwissenschaftliche Theorien • Kulturwissenschaftliche Methoden • Kulturwissenschaften im globalen Raum • Monolithische vs. pluralistische Konzeptionen von Kultur(wissenschaft) • Selbst- und Fremdwahrnehmungsmuster 		
Art der Lehrveranstaltung(en):	<p>Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht:</p> <p><i>LV1: Vorlesung:</i> Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft</p> <p><i>LV 2: Seminar:</i> „Kultur“ und Globalität</p>		
Lernformen:	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion, Übungen, Selbststudium		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	<p>Modulprüfung: Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio und Referat zu LV 2 (2 ECTS)</p> <p>Studienleistungen:</p> <p>LV1: 3 ECTS</p> <p>LV2: 3 ECTS</p>		

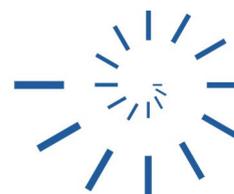
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität
Grundlagenliteratur	...



Modul: P 4		Praxisgrundlagen	
Modulverantwortliche/r: Merz-Grötsch			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 1. (P 4.1 sowie P 4.2) und 2. (P 4.3 sowie P 4.4); WS (P 4.1 so- wie P 4.2) und SoSe (P 4.3 sowie P 4.4)	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte 12 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 360 Stunden	davon Kontaktzeit: 120 Stunden	
		davon Selbststudium: 240 Stunden	
Dauer und Häufig- keit: 1 Semester pro Modul- teil (P 4.1/P 4.2 oder P 4.3/P 4.4), jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: keine	Sprache: Deutsch	

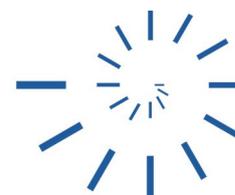
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind mit den Grundlagen empirischer Forschung – insbesondere mit Methoden der empirischen Linguistik und der Kulturtransferforschung – vertraut; • besitzen Instrumentarien, um Texte und Gespräche zu beschreiben, zu analysieren und zu interpretieren; • sind mit Transkriptionsregeln und der Erstellung von Corpora vertraut; • sind vertraut mit der statistischen Hypothesenprüfung; • sind in der Lage, eine eigene Untersuchung zu planen; • kennen unterschiedliche quantitative und qualitative Methoden zur Datenerhebung; • können wissenschaftliche Ergebnisse darstellen und präsentieren; • erwerben Grundlagenwissen im Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“; • erwerben sozialwissenschaftliche Grundlagen der Kulturbegegnung; • sind mit dem Begriff der Interkulturalität/interkultureller Kompetenz im sozialwissenschaftlichen Kontext vertraut; • analysieren und reflektieren interkulturell motivierte (institutionelle) Maßnahmen vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Heterogenität; • sind mit Grundlagen und Abläufen der Projektorganisation vertraut; • kennen Methoden der Projektevaluation.
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen und Aufgaben empirischer Sozialforschung • Von der Fragestellung zum Forschungsdesign • Spezifische Methoden der linguistischen Forschung (Transkriptionsanalyse; deskriptive Statistik; Korpuslinguistische Verfahren) • Grundlagen und Abläufe der Öffentlichkeitsarbeit • Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Kulturbegegnung • Interkulturalität im Spiegel der Sozialwissenschaften • Grundlagen und Abläufe der Projektorganisation • Aspekte der Projektevaluation
Art der Lehrveranstaltung(en):	<p>Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht:</p> <p><i>LV 1: Seminar:</i> Methoden der Sozialforschung <i>LV 2: Seminar:</i> Öffentlichkeitsarbeit <i>LV 3: Seminar:</i> Interkulturelle Kompetenzen <i>LV 4: Seminar:</i> Projektorganisation und -evaluation</p>
Lernformen:	<p>Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion, Selbststudium]</p>

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	Modulprüfung: Portfolio oder mündliche Prüfung Studienleistungen: LV1: 3 ECTS LV2: 3 ECTS LV3: 3 ECTS LV4: 3 ECTS
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität
Grundlagenliteratur	...



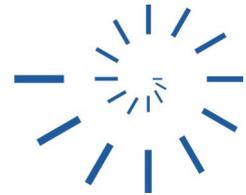
Modul: P 5		Interkulturelle Literatur und ihre Didaktik	
Modulverantwortliche/r: Hodaie			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 2.; SoSe	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte (Credits): 12 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 360 Stunden	davon Kontaktzeit: 90 Stunden	
		davon Selbststudium: 270 Stunden	
Dauer und Häufigkeit: 1 Semester, jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von P 1 und P 3	Sprache: Deutsch	
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein vertieftes Wissen bezüglich literarischer Interkulturalität; • sind mit grundlegenden literaturdidaktischen Konzepten für heterogenen Literaturunterricht vertraut; • sind in der Lage, vor dem Hintergrund der Heterogenität literaturdidaktische Maßnahmen auszuwählen und zu begründen; • kennen Institutionen und Vertreter(innen) interkultureller Literatur in Deutschland; • kennen exemplarische Werkbeispiele interkultureller Literatur in Deutschland; • untersuchen und reflektieren ausgesuchte Fallbeispiele hinsichtlich ihrer didaktischen Relevanz sowie methodischen Eignung. 		
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Institutionen interkultureller Literatur in Deutschland • Einschlägige deutschsprachige Autoren • Exemplarische Werke • Relevante didaktische Konzeptionen • Didaktische Überlegungen und methodische Möglichkeiten 		
Art der Lehrveranstaltung(en):	<p>Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht:</p> <p><i>LV1: Seminar:</i> Interkulturelle Literatur in Deutschland</p> <p><i>LV 2: Seminar:</i> Literaturdidaktische Konzeptionen im Zeichen der Heterogenität</p> <p><i>LV 3: Übung</i></p>		
Lernformen:	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion, Übungen, Selbststudium		

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	Modulprüfung: Portfolio und mündliche Prüfung oder Seminararbeit oder Klausur (2 ECTS) Studienleistungen: LV1: 4 ECTS LV2: 4 ECTS LV3: 2 ECTS
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität
Grundlagenliteratur	...



Modul: P 6		Sprache und sprachliche Bildung im multilingualen Raum	
Modulverantwortliche/r: N.N.			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 2.; SoSe	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte 12 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 360 Stunden	davon Kontaktzeit: 90 Stunden	
		davon Selbststudium: 270 Stunden	
Dauer und Häufigkeit: 1 Semester, jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von P 2 und P 3	Sprache: Deutsch	
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind vertraut mit den vielfältigen Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Zweitspracherwerb; • kennen Theorien des Zweitspracherwerbs und können diese für die Gestaltung von Lernprozessen reflektieren; • besitzen vertieftes Wissen zur Didaktik und Methodik des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache; • können Forschungsgegenstände im Unterricht Daz / DaF identifizieren und darstellen; • sind in der Lage, Fragestellungen und Ziele im Arbeitsfeld DaZ / DaF unter der Perspektive der Lehr-Lernforschung zu reflektieren; • kennen differenzierte didaktische Konzeptionen zur Planung und Gestaltung von Lernumgebungen für den Zweitspracherwerb; • nutzen ihre fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen als Basis für die Diagnose und Förderung in heterogenen Lernergruppen. 		
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Spracherwerb und Sprachgebrauch im superdiversen Raum • Sprachdidaktische Konzeptionen im Zeichen der Heterogenität • Grundlagen DaF/DaZ 		
Art der Lehrveranstaltung(en):	<p>Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht:</p> <p><i>LV1: Seminar:</i> Spracherwerb und Sprachgebrauch im superdiversen Raum</p> <p><i>LV 2: Seminar:</i> Sprachdidaktische Konzeptionen im Zeichen der Heterogenität</p> <p><i>LV3: Übung</i></p>		

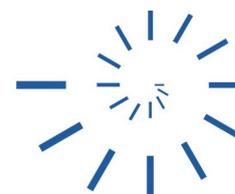
Lernformen:	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion, Übungen, Selbststudium
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	Modulprüfung: Portfolio und mündliche Prüfung oder Seminararbeit oder Klausur (2 ECTS) Studienleistungen: LV1: 4 ECTS LV2: 4 ECTS LV3: 2 ECTS
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität
Grundlagenliteratur	...



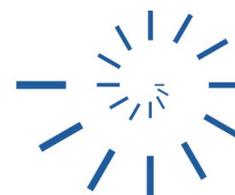
Modul: P 7		<i>Window of Opportunities: Praxis- und Berufsfelder</i>	
Modulverantwortliche/r: N.N.			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 3.; WS	Modulart: Wahlpflichtmodul
Leistungspunkte (Credits): 14 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 420 Stunden	davon Kontaktzeit: 90 Stunden	
		davon Selbststudium: 330 Stunden	
Dauer und Häufigkeit: 1 Semester, jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: keine	Sprache: Deutsch	

Qualifikationsziele / Kompetenzen:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind vertraut mit Konzeptionen und Umsetzungsmöglichkeiten zur Gestaltung von Lernumgebungen für erwachsene Lerner; • sind in der Lage, Lehr- und Lernmaterialien zu beschreiben, zu analysieren und auf ihren Einsatz im Unterricht kriterienbasiert zu bewerten; • können Lehr- und Lernmaterialien lernpsychologisch und unterrichtsdidaktisch einordnen; • besitzen spezifische Kenntnisse über Spracherwerbsprozesse bestimmter Lernergruppen; • kennen spezifische Verfahren zur Sprachstandsanalyse; • sind in der Lage, passgenaue, individuelle Förderprozesse zu planen und zu gestalten; • sind vertraut mit vielfältigen Möglichkeiten für den Einsatz von Medien im interkulturellen/multilingualen Sprachlernprozess; • können mediale Lehr- und Lernmaterialien fachlich fundiert evaluieren und lernerspezifisch einsetzen; • können auf der Basis des Lernbedarfes selbst Lernmaterialien herstellen; • haben Einblick in die Prozesse bei der Konzipierung und Entwicklung von Lernmaterialien bei Lernmittelverlagen; • kennen Zuständigkeiten und (organisatorische) Abläufe im Verlagswesen; • sind mit Grundlagen der Verlagsarbeit im heterogenen Kontext vertraut; • kennen Zuständigkeiten und (organisatorische) Abläufe in Kulturinstitutionen; • kennen Zuständigkeiten und (organisatorische) Abläufe in der Werbe- und Kommunikationsbranche; • erwerben Grundlagenwissen zum Praxisfeld „Multiplikatoren“; • verstehen berufsfeldspezifische Konzepte und wenden diese an Fallbeispielen an; • analysieren berufsfeldspezifische Besonderheiten im heterogenen Kontext und stellen die Ergebnisse dar; • untersuchen institutionelle Veränderungen vor dem Hintergrund der Heterogenität und erklären diese.
Inhalte des Moduls (Auswahl):	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Bildung für Erwachsene • Diagnose und Differenzierung im schulischen DaZ-Unterricht • Verlagswesen • Zuständigkeiten und (organisatorische) Abläufe in Kulturinstitutionen • Zuständigkeiten und (organisatorische) Abläufe in der Werbe- und Kommunikationsbranche • Zuständigkeiten und (organisatorische) Abläufe auf dem Praxisfeld „Multiplikatoren“ • Berufsfeldbezogene Veränderungen im heterogenen Kontext

Art der Lehrveranstaltung(en):	<p>Im Wahlpflichtbereich sind drei LV zu besuchen.</p> <p>Es werden folgende beispielhafte Lehrveranstaltungen angeboten:</p> <p><i>LV1: Seminar:</i> Sprachliche Bildung für Erwachsene</p> <p><i>LV2: Seminar:</i> Diagnose und Differenzierung im schulischen DaZ-Unterricht</p> <p><i>LV3: Seminar:</i> Verlagswesen und Verlagsarbeit: Grundlagen professioneller Entwicklung und Produktion (didaktischer) Materialien und (belletristischer) Publikationen</p> <p><i>LV4: Seminar:</i> Werbung und Kommunikation in der superdiversen Gesellschaft</p> <p><i>LV5: Seminar:</i> Kulturinstitutionen in der superdiversen Gesellschaft</p> <p><i>LV6: Seminar:</i> „Multiplikator(inn)en“ ausbilden: Grundlagen und Besonderheiten</p>
Lernformen:	<p>Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion, Übungen, Selbststudium</p>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	<p>Modulprüfung: Portfolio und mündliche Prüfung (2 ECTS)</p> <p>Studienleistungen:</p> <p>LV1: 4 ECTS</p> <p>LV2: 4 ECTS</p> <p>LV3: 4 ECTS</p> <p>LV4: 4 ECTS</p> <p>LV5: 4 ECTS</p> <p>LV6: 4 ECTS</p>
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität</p>
Grundlagenliteratur	<p>...</p>



Modul: P 8		Projekt / Praktikum	
Modulverantwortliche/r: N.N.			
Qualifikationsstufe: Master		Studienhalbjahr: 3.; WS	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte (Credits): 16 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 480 Stunden	davon Kontaktzeit: 6 Stunden	
		davon Selbststudium: 474 Stunden	
Dauer und Häufigkeit: 16 Wochen, jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: keine	Sprache: Deutsch und andere (Auslandspraktikum möglich)	
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen Handlungsoptionen kennen; • sind in der Lage, geeignete Handlungsoptionen zu generieren; • entwickeln ein Verständnis für ihre berufliche Rolle als Germanist(in) im Umgang mit gesellschaftlicher Heterogenität; • wenden ihr theoriebasiertes Wissen in der Praxis an. 		
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Theoriebasierte und praxisbezogene Anwendung • Förderung der Handlungskompetenz in heterogenen Berufsfeldern • Kennenlernen und Generieren von Handlungsoptionen 		
Art der Lehrveranstaltung(en):	Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht: <i>LV1: Praktikum:</i> Berufsbezogenes Praktikum <i>LV2: Sprechstunde</i> (auch online)		
Lernformen:	Praxisarbeit, Diskussion, Präsentation, Selbststudium		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	Modulprüfung: Praxisbericht und Präsentation		
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität		
Grundlagenliteratur	...		



Modul: P 9	Master-Thesis	
Modulverantwortliche/r: N.N.		
Qualifikationsstufe: Master	Studienhalbjahr: 4.; SoSe	Modulart: Pflichtmodul
Leistungspunkte (Credits): 30 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 900 Stunden	davon Kontaktzeit: 30 Stunden
		davon Selbststudium: 870 Stunden
Dauer und Häufigkeit: 1 Semester (max. 6 Monate), jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von P1, P2 und P3	Sprache: Deutsch
Qualifikationsziele / Kompetenzen:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein vertieftes Wissen zu Theorien und Methoden der Germanistik im Kontext von Globalität und Multilingualität; • sind in der Lage, eine wissenschaftliche oder anwendungsorientierte Fragestellung zu einem linguistischen, literatur- oder kulturwissenschaftlichen Thema in einer definierten Zeit mit geeigneten wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten; • können einen wissenschaftlichen Bericht eines vorgegebenen maximalen Umfangs fertigen; • können eine eigene wissenschaftliche bzw. praxisorientierte Arbeit zur Germanistik mit Schwerpunkt Interkulturalität / Multilingualität einem Publikum von Fachvertretenden unterschiedlicher Disziplinen und anderen Experten sowie der Öffentlichkeit darstellen und erläutern. 	
Inhalte des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Modul beinhaltet das Erstellen der schriftlichen Masterarbeit. 	
Art der Lehrveranstaltung(en):	Es werden folgende Veranstaltungen ausgebracht: <i>LV1:</i> Kolloquium	
Lernformen:	Praxisarbeit, Diskussion, Präsentation, Selbststudium	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):	Modulprüfung: Erstellung einer Master-Thesis; Präsentation Studienleistungen: LV1: 2 ECTS Master-Thesis: 28 ECTS	

Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität
Grundlagenliteratur	...